

Kraftfahrt-Bundesamt

Kraftfahrt-Bundesamt - DE-24932 Flensburg

KTM AG
Best.-Nr. 4500235655
Herr Kern, Kost-St. 26010
Stallhofner Straße 3
5230 Mattighofen
ÖSTERREICH

Ihr Zeichen: Erich Kern
Ihre Nachricht vom: 02.06.2023
Bei Antwort bitte angeben: 422 - 446463
Ansprechpartner: Herr Mügge
Telefon: (04 61) 3 16- 19 05
Telefax: (04 61) 3 16- 28 01
E-Mail: 422@kba.de

Datum: 23.06.2023

Erteilung von Genehmigungen nach §19 Abs. 3 Nr. 1.b und Abs. 7 StVZO
zu Fahrzeugtyp: HQV N, EG-Typgenehmigung Nr. e1*168/2013*00295*01

Anlagen:
1 Kostenbescheid
1 Gutachten
1 Auszug

Sehr geehrte Damen und Herren,

die von Ihnen beantragte Genehmigung zur nachträglichen Änderung der o.a. Fahrzeuge entsprechend dem beigefügten Gutachten des Technischer Dienst der TÜV Rheinland Kraftfahrt GmbH, Köln vom 02.06.2023, Nr. 214KS0023-01, wird hiermit erteilt.

Der beigefügte "Auszug" dient dabei als Nachweis für diese Genehmigung und ist vom Fahrzeugführer als Kopie mitzuführen und zuständigen Personen auf Verlangen auszuhändigen.

Die Gebühren ergeben sich aus dem beigefügten Kostenbescheid.

Mit freundlichen Grüßen

Kraftfahrt-Bundesamt
Im Auftrag



(Matthias Mügge)

Dienstszitz
Fördestraße 16
24944 Flensburg

Telefon:
(0461) 3 16-0

Telefax:
(0461) 3 16 16 50
(0461) 3 16 14 95

E-Mail:
kba@kba.de

Internet:
www.kba.de

Konto:
Deutsche Bundesbank - Filiale Hamburg -
IBAN: DE18 2000 0000 0020 0010 66
BIC: MARKDEF 1200



Kraftfahrt-Bundesamt

DE-24932 Flensburg

Nummer der Genehmigung: e1*168/2013*00295*01

Number of the approval:

- Anlage -

Nebenbestimmungen und Rechtsbehelfsbelehrung

Nebenbestimmungen

Die Einzelerzeugnisse der reihenweisen Fertigung müssen mit den Genehmigungsunterlagen genau übereinstimmen. Änderungen an den Einzelerzeugnissen sind nur mit ausdrücklicher Zustimmung des Kraftfahrt-Bundesamtes gestattet.

Änderungen der Firmenbezeichnung, der Anschrift und der Fertigungsstätten sowie eines bei der Erteilung der Genehmigung benannten Zustellungsbevollmächtigten oder bevollmächtigten Vertreters sind dem Kraftfahrt-Bundesamt unverzüglich mitzuteilen.

Verstöße gegen diese Bestimmungen können zum Widerruf der Genehmigung führen und können überdies strafrechtlich verfolgt werden.

Die Genehmigung erlischt, wenn sie zurückgegeben oder entzogen wird oder der genehmigte Typ den Rechtsvorschriften nicht mehr entspricht. Der Widerruf kann ausgesprochen werden, wenn die für die Erteilung und den Bestand der Genehmigung geforderten Voraussetzungen nicht mehr bestehen, wenn der Genehmigungsinhaber gegen die mit der Genehmigung verbundenen Pflichten - auch soweit sie sich aus den zu dieser Genehmigung zugeordneten besonderen Auflagen ergeben - verstößt oder wenn sich herausstellt, dass der genehmigte Typ den Erfordernissen der Verkehrssicherheit oder des Umweltschutzes nicht entspricht.

Das Kraftfahrt-Bundesamt kann jederzeit die ordnungsgemäße Ausübung der durch diese Genehmigung verliehenen Befugnisse, insbesondere die genehmigungsgerechte Fertigung sowie die Maßnahmen zur Übereinstimmung der Produktion, nachprüfen. Es kann zu diesem Zweck Proben entnehmen oder entnehmen lassen. Dem Kraftfahrt-Bundesamt und/oder seinen Beauftragten ist ungehinderter Zutritt zu Produktions- und Lagerstätten zu gewähren.

Die mit der Erteilung dieser Genehmigung verliehenen Befugnisse sind nicht übertragbar. Schutzrechte Dritter werden durch diese Genehmigung nicht berührt.

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diese Genehmigung kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist beim **Kraftfahrt-Bundesamt, Fördestraße 16, DE-24944 Flensburg**, schriftlich oder zur Niederschrift einzulegen.



Kraftfahrt-Bundesamt

DE-24932 Flensburg

- Attachment -

Collateral clauses and instruction on right to appeal

Collateral clauses

The individual production of serial fabrication must be in exact accordance with the approval documents. Changes in the individual production are only allowed with express consent of the Kraftfahrt-Bundesamt.

Changes in the name of the company, the address and the manufacturing plant as well as one of the parties given the authority to delivery or authorised representative named when the approval was granted is to be immediately disclosed to the Kraftfahrt-Bundesamt. Breach of this regulation can lead to recall of the approval and moreover can be legally prosecuted.

The approval expires if it is returned or withdrawn or if the type approved no longer complies with the legal requirements. The revocation can be made if the demanded requirements for issuance and the continuance of the approval no longer exist, if the holder of the approval violates the duties involved in the approval, also to the extent that they result from the assigned conditions to this approval, or if it is determined that the approved type does not comply with the requirements of traffic safety or environmental protection.

The Kraftfahrt-Bundesamt may check the proper exercise of the conferred authority taken from this approval at any time. In particular this means the compliant production as well as the measures for conformity of production. For this purpose samples can be taken or have taken. The employees or the representatives of the Kraftfahrt-Bundesamt may get unhindered access to the production and storage facilities.

The conferred authority contained with issuance of this approval is not transferable. Trade mark rights of third parties are not affected with this approval.

Instruction on right to appeal

This approval can be appealed within one month after notification. The appeal is to be filed in writing or as a transcript at the **Kraftfahrt-Bundesamt, Fördestraße 16, DE-24944 Flensburg.**